



Irene Budischowsky

Pinkie, der rosa Pinguin

Kinder, Märchen, mit Musik, Schauspiel
(3 Darst.)

„Nichts ist so negativ, dass man nicht auch was Positives darin sehen könnte.“

Pinkie ist ein fröhliches Pinguin-Mädchen, aber sie wird von den schwarz-weißen Frack-Pinguinen verachtet, und das macht sie traurig. Irgendetwas ist mit ihrem Kleidchen schiefgegangen, denn bis auf ein kleines weißes Bäuchlein ist sie durch und durch pink. Als ihr Blu begegnet, sieht sie die Welt wieder durch die rosarote Brille. Sie werden dicke Freunde und treten als buntes Pinguin-Duo sogar bei einem Song-Wettbewerb auf. Ein Kinderstück, das wahre Lebensfreude vermittelt, und Pinkie gibt es auch als Weihnachtsstück!

Irene Budischowsky

Irene Budischowsky wurde in Wien geboren, und begann nach dem Abitur mit dem Studium der Handelswissenschaften, wechselte jedoch zum Schauspiel, das sie 1981 mit Diplom abschloss. Sie debütierte am Theater an der Wien als Tochter von Marika Röck in dem Musical "Die Gräfin vom Naschmarkt". Es folgten Engagements an fast allen Bühnen Wiens, am Theater in der Josefstadt, Theater der Jugend, Volkstheater, Jura Soyfer Theater, Kleine Komödie, Freie Bühne Wieden, Theater an der Wien, Ronacher, sowie bei zahlreichen Festspielen, wie in Kobersdorf, Maria Enzersdorf, Klosterneuburg, Bad Kissingen/D und Klingenberg am Main/D. Sie war auch in Italien und Deutschland, in Altenburg, Plauen, Zwickau, Bad Kissingen, und am Opernhaus Halle engagiert.